

## Iran bestätigt Tod des Obersten Führers Khamenei bei USraelischem Angriff

***Ayatollah Ali Khamenei ist „zum Märtyrer geworden“, wie staatliche Nachrichtenagenturen bekannt gegeben haben.***

1. März 2026

Die iranischen Staatsmedien haben den Tod des Obersten Führers Ayatollah Ali Khamenei bei den anhaltenden gemeinsamen Angriffen der USA und Israels auf die Islamische Republik bestätigt.

Mehrere Nachrichtenagenturen, darunter Tasnim, Mehr und Press TV, gaben am frühen Sonntag gleichzeitig bekannt, dass der 86-jährige Führer bei dem Angriff „den Märtyrertod“ gestorben sei.

„Der Oberste Führer der Islamischen Revolution, Ayatollah Ali Khamenei, wurde bei einem gemeinsamen Angriff des kriminellen Amerikas und des zionistischen Regimes getötet“, hieß es in der offiziellen Erklärung.

„Zum Zeitpunkt seines Märtyrertodes war er gerade dabei, seine ihm übertragenen Aufgaben zu erfüllen, und befand sich an seinem Arbeitsplatz, als dieser feige Angriff stattfand“, fügte sie hinzu und wies damit Behauptungen des „zionistischen Regimes“ zurück, Khamenei habe sich an einem sicheren Ort versteckt.

„Dieses schreckliche Verbrechen wird niemals ungesühnt bleiben und ein neues Kapitel in der Geschichte der islamischen und schiitischen Welt aufschlagen“, erklärte das Büro von Präsident Masoud Pezeshkian in einer Stellungnahme und verkündete eine 40-tägige Staatstrauer. „Mit aller Kraft und Stärke ... werden wir die Täter und Befehlshaber dieses schrecklichen Verbrechens ihre Taten bereuen lassen.“

Die Bestätigung kam wenige Stunden nach widersprüchlichen Berichten über das Schicksal von Khamenei. Am Samstag zuvor hatte US-Präsident Donald Trump auf Truth Social gepostet, dass „Khamenei, einer der bösesten Menschen der Geschichte, tot ist“, nachdem der israelische Ministerpräsident Benjamin Netanjahu erklärt hatte, dass es „viele Anzeichen“ dafür gebe, dass der oberste Führer „nicht mehr am Leben“ sei.

Netanjahu behauptete, dass Khameneis Anwesen von einem „mächtigen Überraschungsangriff“ getroffen worden sei, und schwor, dass in den kommenden Tagen „Tausende von Zielen“ in der iranischen Führung getötet würden, und forderte die Iraner auf, auf die Straße zu gehen und die Regierung zu stürzen.

Die Angriffe, die Washington und Israel als „präventive“ Operation bezeichneten, richteten sich gegen die iranische Führung sowie gegen militärische und nuklearbezogene Einrichtungen. Trump sagte, der Angriff habe zum Ziel gehabt, die iranische Raketenindustrie und Marine zu zerstören

und einen Regimewechsel in Teheran zu erzwingen. Der Iran hat seitdem mit Raketen- und Drohnenangriffen auf israelisches Gebiet und US-Militärstützpunkte im Nahen Osten Vergeltung geübt.

Moskau verurteilte die Operation, wobei das russische Außenministerium sie als „vorsätzlichen und unprovzierten Akt der Aggression“ bezeichnete, der darauf abziele, eine Regierung zu stürzen, „die sie als unerwünscht erachten, weil sie sich geweigert hat, sich dem Diktat der Gewalt und dem hegemonialen Druck zu beugen“.